

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 15. Juni 1839



Rathsprotocoll

Zur Sitzung am 15. Juny 1839 in Politicis.

Gegenwärtige:

P. T. Hr. Bürgermeister Fr. S. Reißer

„ Magistratsrath Haydinger

„ „ „ Freyinger

„ „ „ Maurer

„ „ „ Buberl

Sekretär Knoll

Herr M. Rath Freyinger referirt.

N. 3602. Zuschrift des D. Coats. Garsten in Betreff des Gesuches des Franz Weindlmayr um Dispens der gesetzlichen Lehrzeit.

Hr. Referent M. Rath Freyinger trägt darauf an, daß nachdem die Nachsicht von Lehrjahren in erster Instanz bloß der hohen k.k. Landesstelle zusteht Franz Weindlmayr sich dieserwegen dahin zu verwenden habe.

Dagegen sind sämtliche übrigen Hrn. Votanten der Meinung, daß nach dem Franz Weindlmayr seine Kundigkeit erprobt hat, er zu dem auch Soldat ist, dem Handwerke aufzutragen sey, denselben frei zu sprechen.

Conclusum per majora:

Nachdem Franz Weindlmayr seine Kundigkeit erprobt hat, er zudem auch Soldat ist, so wird dem Steinmetzhandwerk aufgetragen, denselben frei zu sprechen.

Hr. Magistratsrath Maurer referirt:

N. 3576. Kreisämtliche Erledigung Z. 5816, womit die Einsendung der von Josef Frühstückl geleisteten Caution per 920 fl CMz betrieben wird.

Bericht zu erstatten, daß sich diese Caution in Baarem nicht mehr hier befinde.

N. 3619. Protokoll mit der Wirthskommunität -Vorsteherung über das Gesuch des Franz Mandl wegen Brandweinbrennerei.

Aufzubehalten, u. wird dem Franz Mandl auf die Dauer seiner Pachtzeit das Befugniß zur Brandwein-Erzeugung gegen dem ertheilt, daß er sich zur Erwerbsteuer fatire u. sich bei Konfiskation und Strafe von allem Kleinverschleiß u. dem Ausschank enthalte.

Reißer Bgst.

Knoll Sekretär